

Fußball-Randspalte

Drei gute Dinge

Rostock. Statt wie geplant um den Aufstieg kämpft Hansa Rostock weiter gegen den Abstieg- mittlerweile mit dem dritten Trainer in nur einer Saison. Direkt im Anschluß an das - trotz 2:0-Führung nach fünf Minuten - mit 2:3 verlorengegangene Auswärtsspiel bei St. Pauli am Freitag mußte Dieter Eilts gehen. Sein Nachfolger beim Tabellensiebzehnten ist Andreas Zachhuber, der Hansa schon 1999 und 2000 vor dem Abstieg bewahrte, allerdings in der ersten Liga. »Aller guten Dinge sind drei«, meinte Zachhuber. (sid/jW)

Acht Dynamo-Fans

Berlin. Union Berlin bleibt vor Paderborn und Düsseldorf Tabellenführer der dritten Liga. Am Sonntag wurde Dynamo Dresden 2:1 besiegt. Vor dem Spiel wurden acht Dynamo-Fans verhaftet. Ihnen werden unter anderem Sachbeschädigung und Verstoß gegen das Versammlungsgesetz vorgeworfen. Von 135000 Zuschauern kamen 3000 aus Dresden. Außerdem waren 1000 Polizisten anwesend. (sid/jW)

11100 Zuschauer

Darmstadt. Um die Insolvenz abzuwenden, fehlen dem Viertligisten Darmstadt 98 rund 400000 Euro. Als Sofortmaßnahme wurde das Heimspiel am Samstag gegen den SSV Ulm zum Zuschauerrekordspiel der Regionalliga ausgerufen. Die Rekordmarke liegt bei 14020 Zuschauern bei der Begegnung Union Berlin - Dynamo Berlin am 21.8.2005. Gegen Ulm fanden sich immerhin 11100 Zuschauer ein, um zuzusehen, wie die »Lilien« zum Auftakt der Rückrunde gegen Ulm mit 0:4 baden gingen. In der Tabelle der Regionalliga Süd ist Darmstadt jetzt elfter und Ulm vierter (hinter Eintracht Frankfurt 2, Hessen Kassel und 1.FCN 2. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/121664.fußball-randspalte.html>